

Bartir

KINDER-M ...AL

Schmalenbach
Schmalenbach
Gerth Medien, Wetzlar

Herausgegeben von
Gertrud und Dirk Schmalenbach

Singstimme mit Akkordbezeichnungen,
Klavierbegleitung,
Sprechertexten und Regieanweisungen

Liederheft

The logo for GerthMedien features a thick black curved line above the text "GerthMedien".

VORSCHAUVERSION!



Die Aufnahmen zu diesem Musical.

Im Download unter www.gerth.de



Album DL939776
Playback DL963776



Liedtexte L7760001
Szenentexte L7760002

Hinweis für Veranstalter:

Öffentliche Aufführungen mit Musik müssen bei der zuständigen Kulturverwaltung angemeldet und genehmigt werden. Ausnahmen bilden Veranstaltungen wie Singspiele etc.). In diesen Fällen erteilt der zuständige Kulturbereich die Genehmigung zur Aufführung. Das vorliegende Musical gehört zu diesen Ausnahmen.

Öffentliche Aufführungen mit Musik müssen bei der zuständigen Kulturverwaltung angemeldet und genehmigt werden. Ausnahmen bilden Veranstaltungen wie Singspiele etc.). In diesen Fällen erteilt der zuständige Kulturbereich die Genehmigung zur Aufführung.

Anfragen bitte an: musical@gerth.de
Verfilmungen und Abdruck von Texten sowie Bearbeitungen von Werken (Text und Musik) ohne Genehmigung des Urhebers bzw. des rechteinhabenden Verlages veröffentlicht.

Verfilmungen und Abdruck von Texten sowie Bearbeitungen von Werken (Text und Musik) ohne Genehmigung des Urhebers bzw. des rechteinhabenden Verlages veröffentlicht.

Inhalt:

| Inhalt: | | CD-Nr. |
|----------------------|----|--------|
| 1. Lied: Shma Israel | | 1 |
| 1. Szene 1 | 6 | |
| 2. Lied: Und er | 7 | 3 |
| 2. Szene 2 | 11 | |
| 3. Lied: Er | 12 | 5 |
| 3. Szene | 15 | |
| 4. Lied | 16 | 7 |
| 4. Szene | 19 | |
| 5. Lied | 21 | 9 |
| 5. Szene | 26 | |
| 6. Lied | 28 | 10 |



Die Lieder, Texte und Illustrationen in diesem Heft sind urheberrechtlich und wettbewerbsrechtlich geschützt. Aus diesem Grund ist jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung nicht gestattet.

Umschlaggestaltung und Zeichnung: Hanni Plato
Notengrafik und Satz: Dirk Schmalenbach
© 2004 Gerth Medien, Wetzlar

Bestell-Nr. 857356

www.gerth.de

Vorwort

Die Geschichte von der Heilung des blinden Bartimäus gehörte schon im
Favoriten. Bezeichnenderweise behandelt einer meiner ersten Liedtext
Heizmann vertont) dieses Thema. Ein Mensch mit einer Behinderung (eine
schwerwiegende Benachteiligung) hat nie aufgegeben, zu hoffen, dass er gehört
werden, zu hoffen, dass irgendwann doch einmal Veränderung kommt. Zu hoffen,
dass Jesus selbst in sein Leben kommt. Nicht immer wird begehrt, es geht wie im
Falle Bartimäus, aber es ist nie vergebens! Das, liebe Chorleiter, die
dieses Mini-Musical aufführen werden, soll der Zuschauer wissen.

Inszenierung

Dieses Musical hat keine Umbauphasen, die Bühnenbild gibt. Die Stadtmauer
darzustellen kann sehr unterschiedlich sein, je nach Möglichkeiten und Helfern vor Ort
und nach Chorgröße. Verschiedene Bühnenbilder sind als Vorschlag im Anhang.
Vielleicht haben einige von Ihnen eigene Vorschläge – solange nichts an
Text und Musik verändert wird, sind diese mehr oder weniger fantasievolle
Umsetzung unseres Stückes.
Gespielt wird teilweise in Gruppen (Männer, Frauen und Männer) und teilweise mit großem
Chor für die Massenszenen (siehe Regie) oder in Kleingruppen, während der Kleingruppen-Szene versteckt bleibt
(siehe Regie) oder als Solist, bleibt der Chorleitung überlassen.

Darstellung

Bartimäus (eine Solistenrolle)
Der Heiler (eine Solistenrolle)
Die Jünger (eine Solistenrolle)

Wenn in Kleingruppen als Sprecher und Solist eingesetzt wird, bleibt der Chorleitung

Chorleiter (3 bis 6)
Gruppe Frauen (3 bis 6)
Gruppe Männer (3 bis 6)
Gruppe Jünger
Volk

Vorschläge für Bühnenbild, Kostüme, Requisiten und ihre Herstellung ab Seite 31

1. Szene

BILD 1

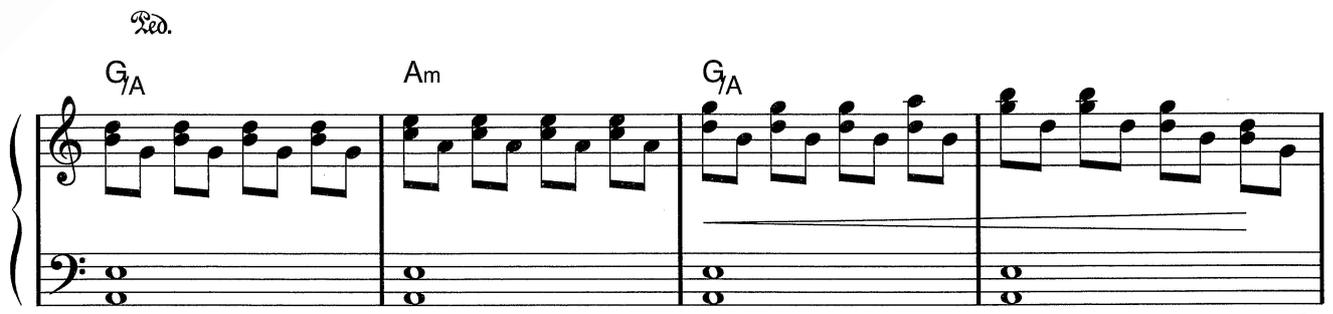


Während des Liedes
kommt durchs P
Bild zum Brun

stellt sich vorne links vor den Vorhang. Bartimäus
seinen Platz. Der Vorhang geht auf, Deborah geht ins

1. Shma Israel

Text: Traditional
Musik: Dirk Schmalenbach



© 2004 Gerth Medien, Wetzlar

GmbH.

Lizenzie.

Shma Is - ra - el, _____ A - do - nai E - lo - hey

Am Em/G F C7/E C

A - do - nai E - chad, _____ - nai E -

Am Em/G F9 C G

Am Am

red.

sfz

VORSCHAUVERSION!

Das Lied ist zu Ende. Kinder kommen von links hinten, Kaleb mit verbundenen Augen Stock. Er versucht, wie ein Blinder zu gehen und nirgends anzustoßen. Die anderen lachen, als Kaleb stolpert. Er jammert, steht auf und nimmt die Augenbinde

KALEB

Hört auf zu lachen, das tat ganz schön weh! Los, Rahel, jetzt bist du dran!

Ehe Rahel die Augenbinde nimmt, mischt sich Deborah ein.

DEBORAH

Was macht ihr denn da? Und warum hattest du die Augenbinde?

1. KIND

Wir spielen „Bartimäus“!

DEBORAH

Hat ihr nichts Besseres zu spielen, als ein Blinden zu helfen? Das ist doch mal lustig zu machen? Stellt euch doch mal vor, wie sich das anfühlt, wenn man blind ist. Das kann!

RAHEL

Sei nicht böse, Deborah, das ist ein schönes Spiel. Wir wollten ausprobieren, wie das ist, wenn man nichts sehen kann.

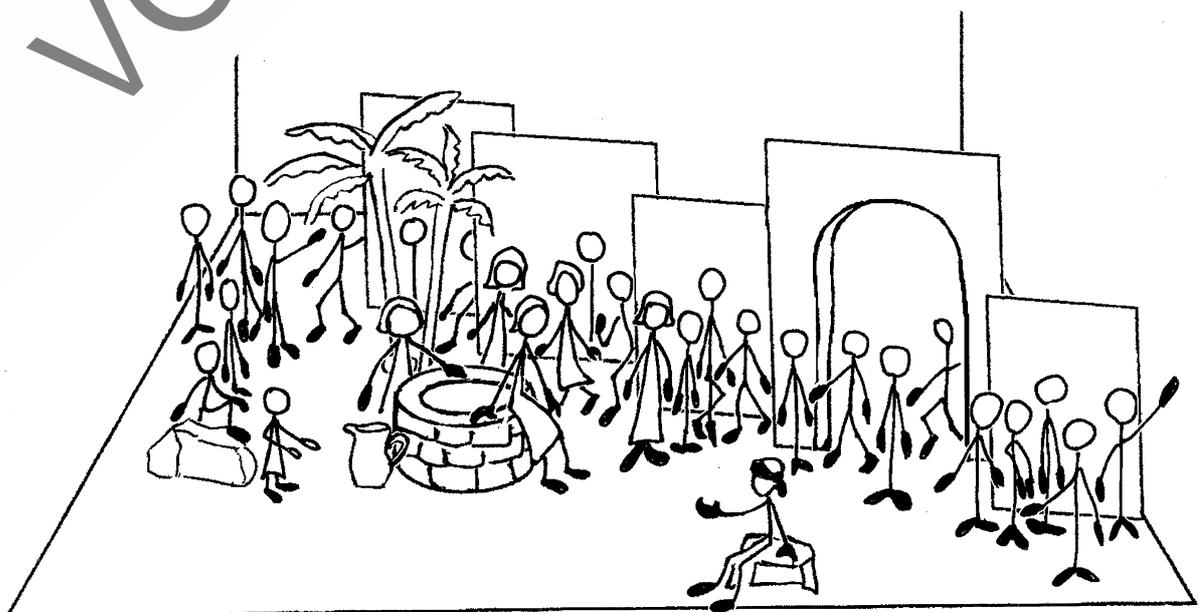
Alle Kinder pflichten ihr

alle Chorsänger vor die Kulissen.

KALEB

Ja, so wie der

P



2. Und er träumt

Text: Gertr
Musik:

$\text{♩} = 88$ Dm Am_C B⁹ F/A C



1. Vor den
2. Die - ser

1

Stadt sitzt ein al - ter blin - der Mann. Er muss
Mann vor den To - ren sei - ner Stadt wird von

Am⁷ B^{maj}⁷



1. bet - teln je - den Tag, weil er sonst nichts an - dres kann. Lebt in
2. dem, was man ihm gibt, nur ganz sel - ten wirk - ich satt. Kei - ne

Dm⁷ Am⁷ Fmaj^{7/9} B^b



© 2004 Gerth Medien, Wetzlar

1. sei - ner dunk - len Welt, wo es kei - ne Hoff - nun
 2. Ar - beit, kei - nen Lohn, die - ses Le - ben ist__ ni

F_{7/A} G_{7G} C

1. weiß schon längst__ nicht und wie__ man liebt.
 2. zwei - fel - tes__ Ge - mel nie__ er - hört.

Dm⁷ Dm

Und er träumt von Ge - sich - tern, die er nie - mals__ ge -

F_m E_b D₉ D_b A_{b/C} A_b

VORSCHAUVERSION!

se - hen, — hört nur Schrit - te von Men - schen, die

A♭/E♭ E♭ Fm E♭ D♭⁹ A♭

gehn. Doch Hil - fe — und kein Fen - ster — zum

E♭ Fm/A♭ B♭m B♭m/A♭

Licht. Sei - ne ein - zi - ge Freu - de ist, — wenn je - mand, — wenn

Fsus⁴ B♭m A♭ G♭⁹ G♭ D♭/F D♭

VORSCHAUVERSION!

Coda

je - mand mit ihm spricht.

D^{\flat}/A^{\flat} A^{\flat} D^{\flat} $B^{\flat 9}$

hast Glück! Wer ist Schuld da - ran?

C Dm $A^{\flat}C$ $B^{\flat 9}$

Wer ist Schuld an dei - nem Ge - schick?

F C Dm